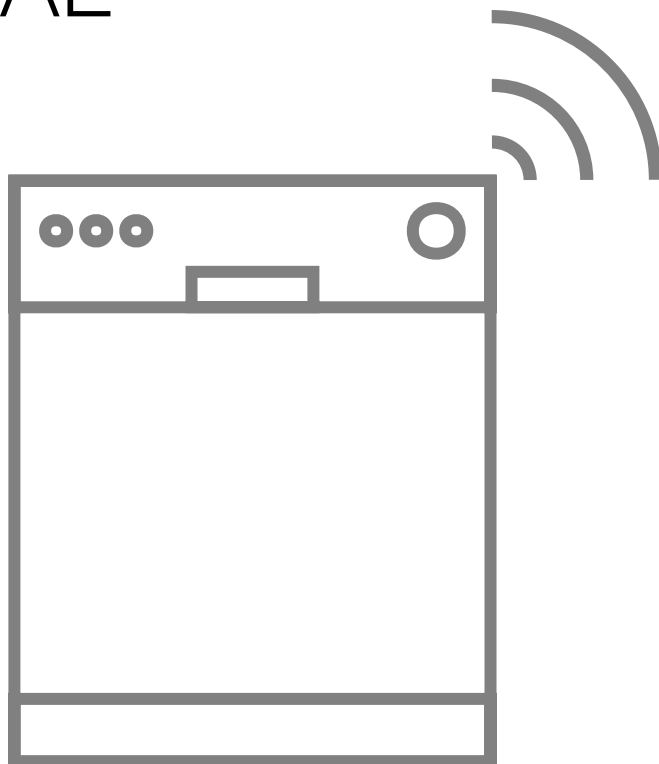


USER MANUAL



FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs-, Service- und Reparatur-Informationen zu erhalten:

www.aeg.com/support



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service für es zu gewährleisten:

www.registreaeg.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:

www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

⚠ Warnungs-/Sicherheitshinweise

❗ Allgemeine Informationen und Empfehlungen

🌿 Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

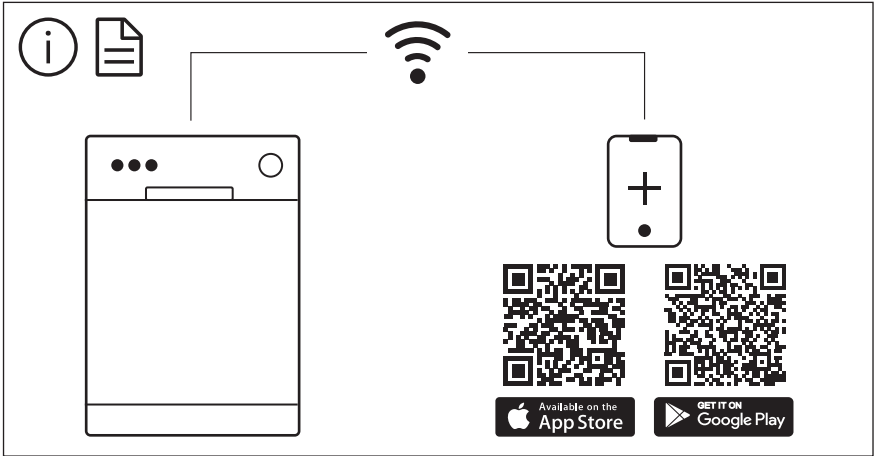
INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	7
1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen.....	7
1.2 Allgemeine Sicherheit.....	8
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	10
2.1 Montage.....	10
2.2 Elektrischer Anschluss	10
2.3 Wasseranschluss.....	11
2.4 Gebrauch.....	12
2.5 Innenbeleuchtung.....	12
2.6 Wartung.....	12
2.7 Entsorgung.....	13
3. MONTAGE.....	14
3.1 Montage.....	14
3.2 Sicherheitskappen.....	14
4. PRODUKTBESCHREIBUNG.....	16
4.1 QR-Code auf dem Typenschild.....	16
4.2 Innenbeleuchtung.....	17
5. BEDIENFELD.....	18
5.1 Display.....	18
5.2 ECOMETER.....	18
5.3 Anzeigen.....	19
6. PROGRAMMWahl.....	20
6.1 MY TIME	20
6.2 AUTO Sense.....	20
6.3 EXTRAS	20
6.4 Extras in der App.....	21
6.5 Programmübersicht.....	22
7. GRUNDEINSTELLUNGEN	27
7.1 Einstellmodus	28
7.2 Der Wasserenthärter.....	29
7.3 Klarspülmittelmenge	33

INHALTSVERZEICHNIS

7.4 Endsignal	33
7.5 AirDry.....	34
7.6 Tastentöne	35
7.7 TimeBeam.....	35
8. DRAHTLOSE VERBINDUNG	36
8.1 So verbinden Sie den Geschirrspüler mit dem Netzwerk und der App.....	36
8.2 Deaktivieren der drahtlosen Verbindung	37
8.3 Aktivieren der Drahtlosverbindung	37
8.4 Zurücksetzen der Netzwerk-Anmeldedaten	38
9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	39
9.1 Salzbehälter.....	39
9.2 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers.....	40
10. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	42
10.1 Gebrauch des Spülmittels.....	42
10.2 Fernstart.....	43
10.3 Auswählen und Starten eines Programms mit der MY TIME Auswahlleiste	44
10.4 Aktivieren von EXTRAS	44
10.5 Starten des AUTO Sense Programms	45
10.6 So verzögern Sie den Programmstart	45
10.7 Abbrechen der eingestellten Zeitvorwahl während des Countdowns.....	45
10.8 Abbrechen eines laufenden Programms.....	46
10.9 Öffnen der Tür während des Gerätebetriebs.....	46
10.10 Funktion Auto Off.....	47
10.11 Programmende.....	47
11. TIPPS UND HINWEISE.....	48
11.1 Allgemeines.....	48
11.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel....	49
11.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten.....	49
11.4 Vor dem Programmstart.....	50

11.5 Beladen der Körbe.....	50
11.6 Entladen der Körbe.....	51
12. REINIGUNG UND PFLEGE.....	52
12.1 Machine Care.....	52
12.2 Reinigung der Innenseiten.....	52
12.3 Entfernen von Fremdkörpern.....	53
12.4 Reinigen der Außenseiten.....	53
12.5 Reinigen der Siebe.....	54
12.6 Reinigung des unteren Sprüharms.....	56
12.7 Reinigung des oberen Sprüharms.....	57
12.8 Reinigung des Deckensprüharms.....	58
13. PROBLEMBEHEBUNG.....	60
13.1 Produktnummerncode (PNC)	66
13.2 Die Geschirrspül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend	67
13.3 Probleme mit der drahtlosen Verbindung	73
14. TECHNISCHE DATEN.....	76
14.1 Link zur EU EPREL-Datenbank.....	76
15. RÜCKSCHLAGVENTIL.....	77
16. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG.....	77



1. ⚠️ SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Bedienungsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren und komplexen Behinderungen müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zur Reinigung von haushaltsüblichem Geschirr und Besteck bestimmt.
- Dieses Gerät ist nur für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.05 (0.5) / 1 (10) MPa (bar) liegen.
- Beachte, dass die Höchstzahl an Gedecken 14 beträgt.
- Die Gerätetür sollte nicht geöffnet bleiben, um eine Stolpergefahr zu vermeiden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Servicezentrum oder einer ähnlich qualifizierten Person zur Vermeidung einer Gefahrenquelle ersetzt werden.
- Warnung: Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen müssen mit den Spitzen nach unten in den Korb geladen oder in horizontaler Position platziert werden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl und/oder Dampf.
- Besitzt das Gerät Lüftungsschlitze im Boden, dürfen diese zum Beispiel nicht von einem Bodenbelag blockiert werden.

- Das Gerät muss mit den neuen mitgelieferten Schlauchsätzen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

WARNUNG!

Nur eine qualifizierte Fachkraft darf die Montage des Geräts vornehmen.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Montieren Sie das Gerät an einem sicheren und geeigneten Ort, der den Montageanforderungen entspricht.
- Verwenden Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht, bevor es in den Einbauschrank gesetzt wird.

2.2 Elektrischer Anschluss

WARNUNG!

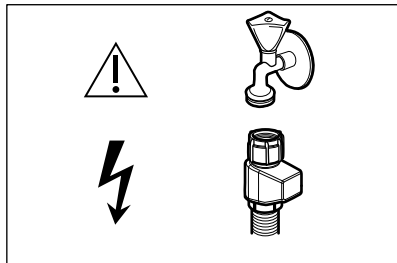
Brand- und Stromschlaggefahr.

- Achtung: Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.

- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an das autorisierte Servicezentrum.
- Das Wasserschutzsystem funktioniert nicht ohne Netzspannung. In diesem Fall besteht Überschwemmungsgefahr.
- Der Wasserzulaufschlauch hat ein Sicherheitsventil und eine Hülle mit einem inneren Netzkabel.



SICHERHEITSANWEISUNGEN

WARNUNG!

 Gefährliche Spannung.

2.4 Gebrauch

- Platzieren Sie keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Geschirrspülmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Geschirrspülmittelverpackung.
- Das Wasser im Gerät darf nicht getrunken werden, und es darf nicht mit dem Wasser gespielt werden.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Auf dem Geschirr können Reste des Geschirrspülmittels zurückbleiben.
- Legen Sie keine Gegenstände auf die offene Gerätetür und üben Sie keinen Druck auf die offene Gerätetür aus.
- Wenn Sie die Tür während des Betriebs des Programms öffnen, dann kann heißer Dampf vom Gerät austreten.

2.5 Innenbeleuchtung

WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

- Das Gerät verfügt über eine Innenbeleuchtung. Diese leuchtet, wenn Sie die Tür öffnen und erlischt, wenn die Tür wieder geschlossen wird.
- Für den Austausch der Innenbeleuchtung wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

2.6 Wartung

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an das autorisierte Servicezentrum. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.

- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Folgende Ersatzteile sind für mindestens 7 Jahre nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor, Umwälz- und Ablaufpumpe, Heizungen und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen, Rohrleitungen und zugehörige Ausrüstung, einschließlich Schläuche, Ventile, Filter und Aquastops, Struktur- und Innenteile im Zusammenhang mit Türbaugruppen, Platinen, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware, einschließlich Reset-Software. Folgende Ersatzteile sind für mindestens 10 Jahre nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Türscharniere und -dichtungen, weitere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter, Innenablagen und Kunststoffteile wie Körbe und Deckel. In Ihrem Land können die Teile für eine längere Dauer verfügbar sein. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.
- Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbelichtung geeignet.

2.7 Entsorgung



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. MONTAGE

WARNUNG!

Lesen Sie vor der Installation die Kapitel zur Sicherheit.

Ausführliche Informationen zur Installation finden Sie in der dem Gerät beiliegenden Montageanweisung.

Nur gültig für Deutschland: Lesen Sie vor der Installation das Kapitel „Rückschlagventil“ in der deutschen Bedienungsanleitung.

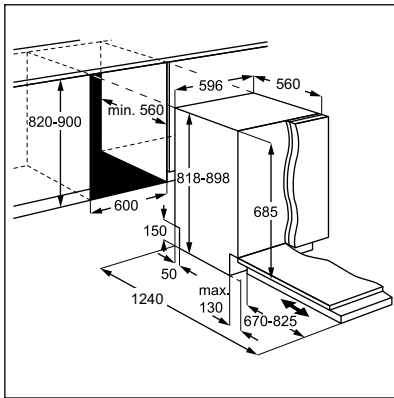
3.1 Montage



YouTube

www.youtube.com/electrolux
www.youtube.com/aeg

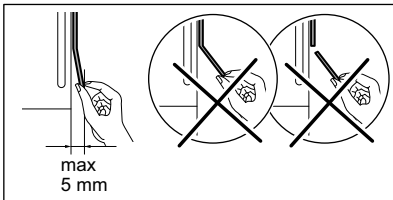
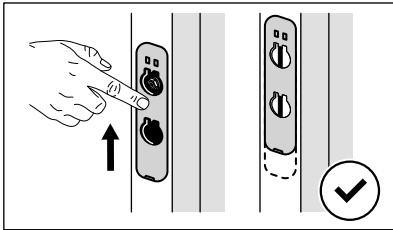
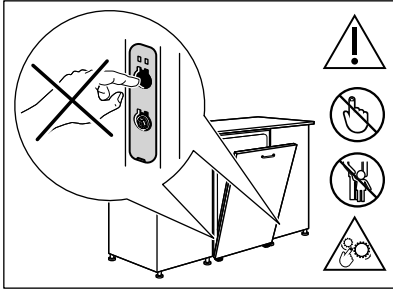
How to install your AEG/Electrolux
60 cm Sliding Door Dishwasher



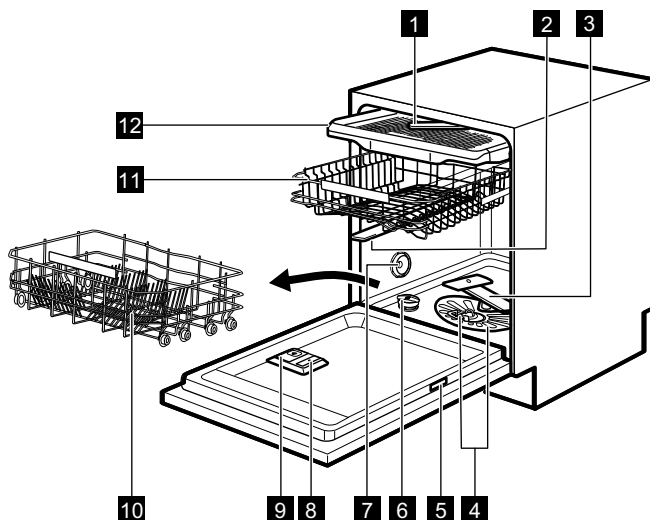
3.2 Sicherheitskappen

Wenn die Möbelplatte nicht installiert ist, öffnen Sie die Gerätetür vorsichtig, um eine Verletzungsgefahr zu vermeiden.

Stellen Sie nach der Installation sicher, dass die Kunststoffabdeckungen eingerastet sind. Die Beschädigung oder das Entfernen der Kunststoffabdeckungen an den Seiten der Tür kann die Funktionalität des Geräts beeinträchtigen und eine Verletzungsgefahr darstellen. Wenn die Kunststoffabdeckung beschädigt ist, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, um sie durch die neue zu ersetzen.



4. PRODUKTBESCHREIBUNG



- 1** Deckensprüharm
- 2** Oberer Sprüharm
- 3** Unterer Sprüharm
- 4** Siebe
- 5** Typenschild
- 6** Salzbehälter
- 7** Entlüftung
- 8** Klarspülmittel-Dosierer
- 9** Reinigungsmittel-Spender
- 10** Unterer Korb
- 11** Oberer Korb
- 12** Besteckschublade

4.1 QR-Code auf dem Typenschild

Das Typenschild hat einen QR-Code, der auf zwei Arten verwendet werden kann.

Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera auf Ihrem Mobilgerät, um zur App im App-Store weitergeleitet zu werden. Folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Mobilgerät, um die App herunterzuladen.

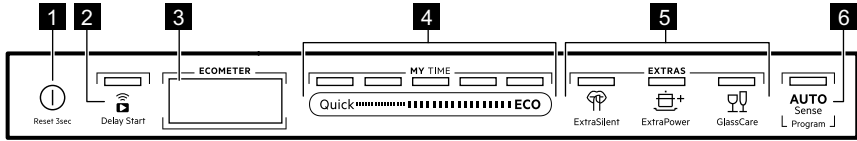
Scannen Sie den QR-Code mit dem Scanner in der App, um den Geschirrspüler mit Ihrem Mobilgerät zu koppeln.

4.2 Innenbeleuchtung

Das Gerät verfügt über eine Innenbeleuchtung. Sie leuchtet auf, wenn Sie die Tür öffnen oder das Gerät einschalten, wenn die Tür geöffnet ist.

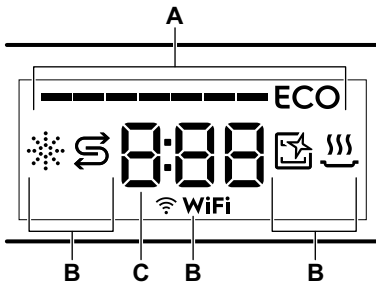
Die Lampe erlischt, wenn Sie die Tür schließen oder das Gerät ausschalten. Andernfalls erlischt sie nach einiger Zeit automatisch, um Energie zu sparen.

5. BEDIENFELD



- 1** Ein-Aus-Taste / Reset-Taste
- 2** Zeitvorwahl-Knopf / Fernstart-Knopf
- 3** Display
- 4** MY TIME-Programmauswahlleiste
- 5** Optionsknöpfe (EXTRAS)
- 6** AUTO Sense-Programmknopf

5.1 Display



- A.** ECOMETER
- B.** Kontrolllampen
- C.** Zeitanzeige

5.2 ECOMETER



ECOMETER zeigt an, wie sich die Programmwahl auf den Energie- und Wasserverbrauch auswirkt. Je mehr Balken leuchten, desto geringer ist der Verbrauch.

ECO zeigt das umweltfreundlichste Programm für ein mit normal verschmutztem Geschirr beladenes Gerät an.

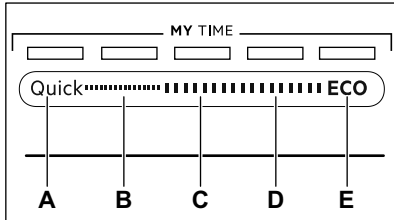
5.3 Anzeigen

Anzeige	Beschreibung
	Klarspülmittelanzeige. Leuchtet, wenn der Klarspülmittel-Dosierer nachgefüllt werden muss. Siehe Kapitel „Vor der ersten Inbetriebnahme“.
	Salzanzeige. Leuchtet, wenn der Salzbehälter nachgefüllt werden muss. Siehe Kapitel „Vor der ersten Inbetriebnahme“.
	Machine Care-Anzeige. Leuchtet, wenn der Geräteinnenraum mit dem Programm Machine Care gereinigt werden muss. Siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“.
	Trocknungsphasenanzeige. Leuchtet, wenn ein Programm mit Trocknungsphase gewählt wurde. Blinkt während der Trocknungsphase. Siehe „Programmwahl“.
 WiFi	Wi-Fi-Anzeige. Leuchtet auf, wenn Sie die drahtlose Verbindung aktivieren. Siehe Kapitel „Drahtlose Verbindung“.

6. PROGRAMMWAHL

6.1 MY TIME

MY TIME Auswahlleiste ermöglicht die Auswahl eines geeigneten Spülprogramms je nach Programmdauer.



- A. Quick** ist das kürzeste Programm (**30min**) zum Spülen von vor kurzem benutzten Geschirr oder leicht verschmutztem Geschirr.
- B. 1h** ist ein Programm zum Spülen von kürzlich benutztem Geschirr mit leicht angetrockneten Speiseresten.
- C. 1h 30min** ist ein Programm zum Spülen und Trocknen von normal verschmutztem Geschirr.
- D. 2h 40min** ist ein Programm zum Spülen und Trocknen von stark verschmutztem Geschirr.
- E. ECO** ist das längste Programm und gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute. ¹⁾

6.2 AUTO Sense

Das Programm AUTO Sense passt das Spülprogramm automatisch an die Beladung an.

Das Gerät erkennt den Verschmutzungsgrad und die Anzahl der Geschirrtteile in den Körben. Es stellt dann die Wassertemperatur und -menge sowie die Programmdauer ein.

6.3 EXTRAS

Sie können die Programmwahl an Ihre Anforderungen anpassen durch das Einschalten von EXTRAS.

¹⁾ Dieses Programm dient der Überprüfung der Einhaltung der Verordnung der Ecodesign-Kommission (EU) 2019/2022.

ExtraSilent

 ExtraSilent reduziert das vom Gerät erzeugte Geräusch. Wenn die Option eingeschaltet ist, arbeitet die Spülpumpe leiser mit einer geringeren Drehzahl. Aufgrund der niedrigen Drehzahl verlängert sich die Programmdauer.

ExtraPower

 ExtraPower verbessert die Spülergebnisse des ausgewählten Programms. Die Option erhöht die Spültemperatur und die Programmdauer.

GlassCare

 GlassCare verhindert, dass empfindliches Ladegut, insbesondere Glaswaren, beschädigt wird. Die Option verhindert schnelle Änderungen der Waschtemperatur des ausgewählten Programms und reduziert sie auf 45 °C.

6.4 Extras in der App

Die App bietet zusätzliche Spüloptionen. Um auf alle Optionen zuzugreifen, verbinden Sie Ihren Geschirrspüler mit der App. Siehe Kapitel „Drahtlose Verbindung“.

6.5 Programmübersicht

Pro-gramm	Bela-dung der Spül-maschi-ne	Ver-schmut-zungs-grad	Programmpha-sen	EXTRAS
Quick	Ge-schirr, Besteck	Frisch	• Spülen bei 50 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 45 °C • AirDry ¹⁾	• ExtraPow-er • GlassCare • ExtraHygi-ene ²⁾
Vor-spülen ³⁾	Alle	Alle	• Vorspülgang	Nicht zutref-fend
1h	Ge-schirr, Besteck	Frisch, leicht ange-trocknet	• Spülen bei 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 50 °C • AirDry ¹⁾	• ExtraPow-er • GlassCare • ExtraHygi-ene ²⁾

Programm	Beladung der Spülmaschine	Verschmutzungsgrad	Programmphasen	EXTRAS
1h 30min	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Normal, leicht ange-trocknet	• Spülen bei 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 55 °C • Trocknen • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾
2h 40min	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Normal bis stark, ange-trocknet	• Vorspülgang • Spülen bei 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 60 °C • Trocknen • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾

PROGRAMMWAHL

Programm	Belastung der Spülmaschine	Verschmutzungsgrad	Programmphasen	EXTRAS
ECO	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Normal, leicht ange-trocknet	• Vorspülgang • Spülen bei 45 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 45 °C • Trocknen • AirDry ¹⁾	• ExtraPower • GlassCare • ExtraHygiene ²⁾ • ExtraSilent
AUTO Sense	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Alle	• Vorspülgang • Spülen bei 50 - 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 60 °C • Trocknen • AirDry ¹⁾	Nicht zutreffend

Programm	Belastung der Spülmaschine	Verschmutzungsgrad	Programmphasen	EXTRAS
Machine Care	Zum Reinigen des Innenraums des Geräts. Siehe „Reinigung und Pflege“.		- Reinigung 70 °C - Zwischenspülen - Klarspülgang - AirDry ¹⁾	Nicht zutreffend

¹⁾ Automatische Türöffnung während der Trocknungsphase. Siehe „Grundeinstellungen“.

²⁾ Nur über die App verfügbar.

³⁾ Nur über die App verfügbar.

Verbrauchswerte

Programm ¹⁾²⁾	Wasser (l)	Strom (kWh)	Dauer (Min)
Quick	11.0	0.620	30
Vorspülen	5.0	0.010	15
1h	11.8	0.970	60
1h 30min	11.9	1.110	90
2h 40min	11.9	1.210	160

PROGRAMMWahl

Programm ¹⁾²⁾	Wasser (l)	Strom (kWh)	Dauer (Min)
ECO	10.9	0.542	270
AUTO Sense	12.1	1.220	170
Machine Care	10.6	0.710	60

¹⁾ Der Druck und die Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen, die Geschirrmenge und der Verschmutzungsgrad können die Werte verändern.

²⁾ Die Werte der Programme mit Ausnahme von ECO sind Richtwerte.

Informationen für Prüfinstitute

Wenn Sie Informationen zur Durchführung von Leistungsprüfungen (z. B. gemäß EN60436) benötigen, schicken Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Geben Sie in Ihrer Anfrage den Produktnummerncode (PNC) auf dem Typenschild an.

Für weitere Fragen zu Ihrem Geschirrspüler lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung, die Broschüre zum Beladen des Korbs und die Montageanleitung, die mit Ihrem Gerät geliefert wurden.

7. GRUNDEINSTELLUNGEN

Sie können das Gerät durch die Änderung der Grundeinstellungen konfigurieren und an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Anzahl	Einstellung	Werte	Beschreibung ¹⁾
1	Wasserhärte	1L – 10L (Standard: 5L)	Zum Einstellen der Wasserenthärterstufe auf die Wasserhärte in Ihrer Region.
2	Klarspülerstufe	0A – 6A (Standard: 6A)	Zum Einstellen der Klarspülmittelmenge auf die benötigte Dosis.
3	Endsignal	On Off (Standardeinstellung)	Ein- oder Ausschalten des akustischen Signals für das Programmende.
4	Autom. Tür offen	On (Standardeinstellung) Off	Ein- oder Ausschalten von Air-Dry.
5	Tastentöne	On (Standardeinstellung) Off	Ein- und Ausschalten der Tastentöne bei Betätigung.
6	Fußboden-Display	On (Standardeinstellung) Off	Ein- oder Ausschalten von TimeBeam.

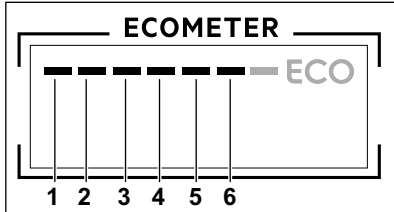
¹⁾ Weitere Einzelheiten finden Sie in diesem Kapitel.

Die Grundeinstellungen können im Einstellmodus geändert werden.

GRUNDEINSTELLUNGEN

Wenn sich das Gerät im Einstellmodus befindet, repräsentiert jeder Balken des ECOMETER eine verfügbare Einstellung. Für jede Einstellung blinkt der zugehörige Balken des ECOMETER.

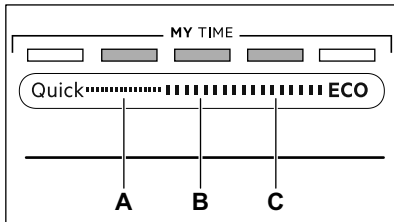
Die in der Tabelle angegebene Reihenfolge der Grundeinstellungen entspricht der Reihenfolge der Einstellungen des ECOMETER:



7.1 Einstellmodus

Navigieren im Einstellmodus

Sie können im Einstellmodus mit der MY TIME Auswahlleiste navigieren.



A. Taste **Zurück**

B. Taste **OK**

C. Taste **Weiter**

Verwenden Sie **Zurück** und **Weiter**, um zwischen den Grundeinstellungen umzuschalten und ihre Werte zu ändern.

Rufen Sie die gewünschte Einstellung mit **OK** auf und bestätigen Sie die Änderung der Wertes.

Aufrufen des Einstellmodus

Sie können den Einstellmodus vor einem Programmstart aufrufen. Der Einstellmodus kann nicht während eines laufenden Programms aufgerufen werden.

Halten Sie zum Aufrufen des Einstellmodus Quick und **ECO** gleichzeitig etwa 3 Sekunden gedrückt.

Die Kontrolllampen der Tasten **Zurück**, **OK** und **Weiter** leuchten.

Ändern einer Einstellung

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Einstellmodus befindet.

1. Drücken Sie die Taste **Zurück** oder **Weiter** um den Balken des ECOMETER zu wählen, der der gewünschten Einstellung entspricht.
 - Der Balken des ECOMETER, der der gewünschten Einstellung entspricht, blinkt.
 - Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an.
2. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu öffnen.
 - Der Balken des ECOMETER, der der gewünschten Einstellung entspricht, leuchtet. Die anderen Balken leuchten nicht.
 - Die aktuelle Einstellung blinkt.
3. Drücken Sie **Zurück** oder **Weiter**, um den Wert zu ändern.
4. Drücken Sie **OK** zur Bestätigung der Einstellung.
 - Die neue Einstellung wird gespeichert.
 - Das Gerät kehrt zur Liste der Grundeinstellungen zurück.
5. Halten Sie Quick und **ECO** etwa 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt, um den Einstellmodus zu beenden.

Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

Die gespeicherten Einstellungen bleiben so lange gültig, bis Sie sie wieder ändern.

7.2 Der Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

GRUNDEINSTELLUNGEN

Je höher der Gehalt dieser Mineralien ist, desto härter ist Ihr Wasser. Wasserhärte wird in äquivalenten Skalen gemessen.

Der Wasserenthärter muss entsprechend dem Härtegrad des Wassers in Ihrem Gebiet eingestellt werden. Ihre örtliche Wasserbehörde kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet beraten. Stellen Sie die richtige Stufe des Wasserenthärters ein, um gute Waschergebnisse zu gewährleisten.

Wasserhärte

Deutsche Wasserhärtegrade (°dh)	Französische Wasserhärtegrade (°fh)	mmol/l	mg/l (ppm)	Clarke-Grade	Wasserenthärterstufe
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	835 - 904	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	755 - 834	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	645 - 754	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	505 - 644	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	395 - 504	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	325 - 394	23 - 27	5 ¹⁾
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	255 - 324	18 - 22	4

Deutsche Wasserhärtegrade (°dh)	Französische Wasserhärtegrade (°fh)	mmol/l	mg/l (ppm)	Clarke-Grade	Wasserenthärterstufe
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	185 - 254	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	70 - 184	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	<70	< 5	1 2)

1) Werkseinstellung.

2) Verwenden Sie bei diesem Grad kein Salz.

Stellen Sie unabhängig von der Art des verwendeten Reinigungsmittels den richtigen Wasserhärtegrad ein, damit der Salznachfüllindikator aktiv bleibt.



Salzhaltige Multi-Tabs sind nicht wirksam genug, um hartes Wasser zu enthärten.

Regenerierungsprozess

Für den korrekten Betrieb des Wasserenthärters muss das Harz der Enthärtungsanlage regelmäßig regeneriert werden. Dieser Vorgang erfolgt automatisch und ist Teil des normalen Betriebs der Geschirrspülmaschine.

Wenn die vorgeschriebene Wassermenge (siehe Werte in der Tabelle) seit dem letzten Regenerierungsvorgang aufgebraucht wurde, wird zwischen dem letzten Spülgang und dem Programmende ein neuer Regenerierungsprozess eingeleitet.

GRUNDEINSTELLUNGEN

Wasserenthärterstufe	Wassermenge (l)
1	250
2	100
3	62
4	47
5	25
6	17
7	10
8	5
9	3
10	3

Ist der Wasserenthärter auf eine hohe Stufe eingestellt, kann dies auch in der Mitte des Programms vor dem Spülgang (zweimal während eines Programms) passieren. Die Regenerierung wirkt sich nicht auf die Programmdauer aus, es sei denn, sie wird in der Mitte eines Programms oder am Programmende mit einer kurzen Trocknungsphase ausgeführt. In solchen Fällen verlängert die Regenerierung die Programmdauer um 5 Minuten.

Anschließend kann das 5-minütige Spülen des Wasserenthärters im gleichen Programm oder am Anfang des nächsten Programms beginnen. Durch diesen Vorgang erhöht sich der Wasserverbrauch eines Programms um 4 zusätzliche Liter und der Energieverbrauch um 2 Wh. Der Spülvorgang des Wasserenthärters endet mit einer vollständigen Entleerung.

Jeder Spülvorgang des Enthärter (möglicherweise mehr als einer im selben Programm) kann die Programmdauer um weitere 5 Minuten verlängern, wenn er am Programmanfang oder in der Mitte eines Programms stattfindet.



Alle in diesem Abschnitt genannten Verbrauchswerte werden in Übereinstimmung mit der derzeit geltenden Norm in Laborbedingungen mit Wasserhärte 2,5 mmol/l (Wasserenthärter: Grad 3) gemäß der folgenden Verordnung bestimmt: 2019/2022 .

Der Druck und die Temperatur des Wassers sowie die Schwankungen des Versorgungsnetzes können die Werte verändern.

7.3 Klarspülmittelmenge

Das Klarspülmittel ermöglicht das Trocknen des Geschirrs ohne Streifen und Flecken. Es wird automatisch während der heißen Spülphase abgegeben. Die Zugabemenge des Klarspülmittels kann eingestellt werden.

Ist das Klarspülmittelfach leer, wird die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel eingeschaltet und weist darauf hin, dass Klarspülmittel nachgefüllt werden sollte. Wenn Sie nur Multi-Reinigungstabletten verwenden, und die Trocknungsergebnisse zufriedenstellend sind, können Sie den Dosierer und die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel ausschalten. Verwenden Sie für beste Trocknungsergebnisse stets Klarspülmittel und schalten Sie die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel nicht aus.

Stellen Sie die Klarspülmittelmenge auf 0A, um den Dosierer und die Anzeige auszuschalten.

7.4 Endsignal

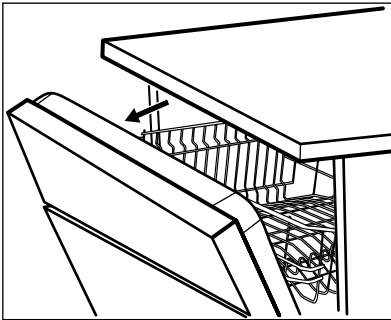
Sie können ein akustisches Signal einschalten, das nach Ablauf des Programms ertönt.



Bei einer Störung des Geräts ertönen ebenfalls akustische Signale. Es ist nicht möglich, diese Signale auszuschalten.

7.5 AirDry

AirDry verbessert die Trocknungsergebnisse. Die Gerätetür öffnet sich automatisch während der Trocknungsphase und bleibt einen Spaltbreit geöffnet.



AirDry wird automatisch bei allen Programmen eingeschaltet.

Die Dauer der Trockenphase und die Türöffnungszeit variieren je nach ausgewähltem Programm und den Optionen.

Wenn AirDry sich die Tür öffnet, zeigt das Display die verbleibende Zeit des laufenden Programms an.

VORSICHT!

Versuchen Sie nicht, die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten nach der automatischen Öffnung zu schließen. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

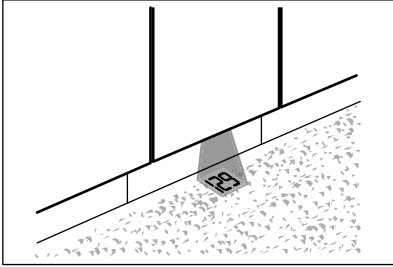
VORSICHT!

Falls Kinder Zugang zum Gerät haben, empfehlen wir, diese Funktion auszuschalten. AirDryDie automatische Türöffnung kann eine Gefahr darstellen.

7.6 Tastentöne

Die Tasten des Bedienfelds machen ein Klickgeräusch, wenn sie betätigt werden. Sie können diesen Ton ausschalten.

7.7 TimeBeam



TimeBeam projiziert folgende Informationen auf den Boden unter der Gerätetür:

- Die Programmdauer am Programmstart.
- **0:00** und **CLEAN** am Programmende.
- **DELAY** und die Countdown-Dauer am Anfang der Zeitvorwahl.
- Einen Fehlercode bei einer Störung des Geräts.



Wenn AirDry die Tür öffnet, erlischt der TimeBeam. Die verbleibende Zeit des laufenden Programms kann dann auf dem Display des Bedienfelds überprüft werden.

8. DRAHTLOSE VERBINDUNG

Sie können Ihren Geschirrspüler mit dem heimischen Funknetzwerk verbinden und ihn dann mit der App auf Ihren Mobilgeräten koppeln. Mit dieser Funktion können Sie Ihren Geschirrspüler per Fernsteuerung steuern und überwachen.

Wi-Fi-Modulparameter	
Wi-Fi-Modul	NIUS-SA
Frequenz	2,412 - 2,472 GHz
Protokoll	IEEE 802.11 b/g/n
Max. Leistung	<20 dBm
Verschlüsselung	WPA, WPA2

8.1 So verbinden Sie den Geschirrspüler mit dem Netzwerk und der App.

Um Ihren Geschirrspüler zu verbinden, benötigen Sie:

- Ein drahtloses Netzwerk mit Internetverbindung.
 - Ein Mobilgerät, das mit dem Drahtlosnetzwerk verbunden ist.
1. Um die App herunterzuladen, scannen Sie den QR-Code auf der Rückseite des Benutzerhandbuchs. Sie können die App auch direkt aus dem App Store herunterladen.
 2. Folgen Sie den Anweisungen der App.
 3. Schalten Sie den Geschirrspüler ein.
 4. Zum Einschalten der drahtlosen Verbindung halten Sie  und Quick 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.
 - Die Anzeige  **WiFi** blinkt.
 - Auf dem Display erscheint einige Sekunden lang **On** und dann **AP**.
 - Alle Tasten sind funktionslos außer der Ein-/Aus-Taste.
 5. Geben Sie bei Aufforderung die Zugangsdaten des Heimnetzwerks in die App ein.



Wenn die Anmeldeinformationen nicht eingegeben werden, bricht der Geschirrspüler das Verfahren nach einiger Zeit ab und kehrt zur Programmauswahl zurück.

Bei einer erfolgreichen Verbindung leuchtet die Anzeige  **WiFi** dauerhaft und die Buchstaben **AP** sind ausgeschaltet. Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück. Siehe Kapitel „Täglicher Gebrauch“, um den Fernstart einzuschalten.



Wenn die Verbindung nicht erfolgreich ist oder das Display **upd** anzeigt, siehe Kapitel „Problembehebung“.

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

8.2 Deaktivieren der drahtlosen Verbindung

Halten Sie gleichzeitig  und Quick 2 Sekunden gedrückt.

- Die Anzeige  **WiFi** leuchtet nicht.
- Auf dem Display erscheint einige Sekunden lang **Off**.
- Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

8.3 Aktivieren der Drahtlosverbindung

Halten Sie gleichzeitig  und Quick 2 Sekunden gedrückt.

- Die Anzeige  **WiFi** leuchtet.
- Auf dem Display erscheint einige Sekunden lang **On**.
- Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

Siehe Kapitel „Täglicher Gebrauch“, um den Fernstart einzuschalten.

8.4 Zurücksetzen der Netzwerk-Anmeldedaten

Setzen Sie, wenn Sie eine Verbindung mit einem anderen drahtlosen Netzwerk herstellen oder die Anmeldeinformationen des aktuellen Netzwerks aktualisieren möchten, die Netzwerkdaten zurück.

Halten Sie gleichzeitig  und Quick etwa 5 Sekunden gedrückt.

- Auf dem Display erscheint einige Sekunden lang **Off** und dann ---.
- Die Anzeige  **WiFi** leuchtet nicht.
- Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

Verbinden Sie den Geschirrspüler mit dem Netzwerk und mit der App, um die neuen Netzwerk-Anmeldedaten einzugeben. Sehen Sie die vorstehend in diesem Kapitel beschriebenen Anweisungen.

9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. Stellen Sie den Wasserenthärter gemäß der Härte der Wasserversorgung ein.
2. Füllen Sie den Salzbehälter.
3. Füllen des Klarspülerdosierers.
4. Öffnen Sie den Wasserhahn.
5. Starten Sie das Programm Quick, um Rückstände aus dem Fertigungsprozess zu entfernen. Verwenden Sie kein Spülmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

Nach dem Programmstart regeneriert das Gerät bis zu 5 Minuten lang das Harz im Wasserenthärter. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird in regelmäßigen Abständen wiederholt.

9.1 Salzbehälter

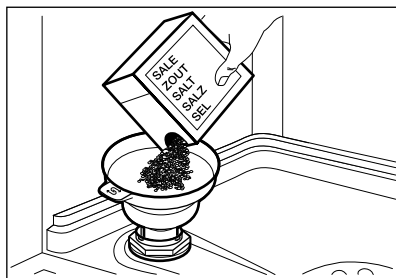
VORSICHT!

Verwenden Sie nur Regenerationssalz für Geschirrspüler. Verwenden Sie kein Küchensalz.

Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

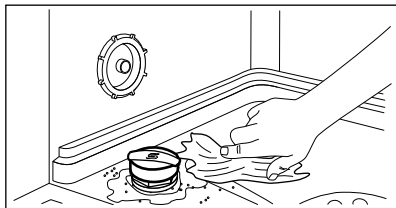
Füllen des Salzbehälters

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
2. Füllen Sie einen Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie Salz für Geschirrspüler in den Salzbehälter, bis er voll ist.



VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

4. Schütteln Sie den Trichter leicht am Griff, damit auch die verbleibenden Körner in den Behälter gelangen.
5. Entfernen Sie das Salz um die Öffnung des Salzbehälters herum.

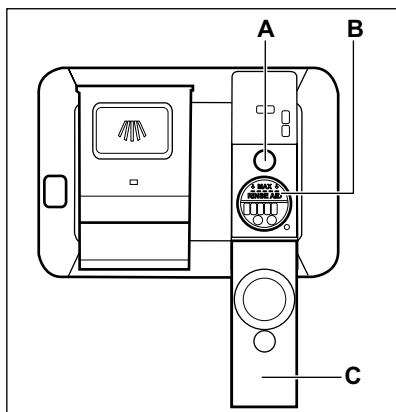


6. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um ihn zu schließen.

⚠ **VORSICHT!**

Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Um Korrosion zu vermeiden, füllen Sie den Salzbehälter und starten Sie sofort einen kompletten Spülgang mit Spülmittel.

9.2 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



⚠ **VORSICHT!**

Dieses Fach (**B**) ist nur für Klarspülmittel vorgesehen. Füllen Sie es nicht mit Reinigungsmittel.

VORSICHT!

Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Klarspüler.

1. Öffnen Sie den Deckel (**C**).
2. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer (**B**), bis der Klarspüler die Markierung „MAX“ erreicht.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um eine übermäßige Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel einrastet.

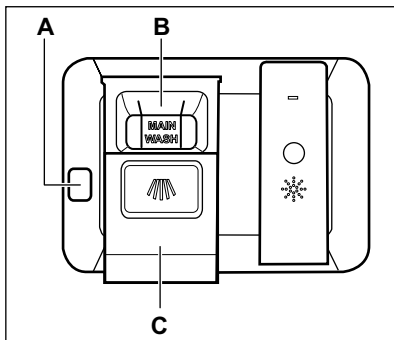


Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer, wenn das Schauglas (**A**) transparent ist.

10. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Halten Sie ① gedrückt, bis das Gerät aktiviert wird.
3. Füllen Sie den Salzbehälter, falls er leer ist.
4. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer, falls er leer ist.
5. Beladen Sie die Körbe.
6. Geben Sie das Spülmittel hinzu.
7. Wählen und starten Sie ein Programm.
8. Schließen Sie den Wasserzulaufhahn, wenn das Programm durchgelaufen ist.

10.1 Gebrauch des Spülmittels



⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Spülmittel.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (A), um den Deckel zu öffnen (C).
2. Füllen Sie das Spülmittel (Gel, Pulver oder Tabs) in das Fach (B).
3. Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, schütten Sie eine kleine Menge Spülmittel auf den inneren Teil der Gerätetür.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel einrastet.



Informationen zur Spülmitteldosierung finden Sie in den Herstelleranweisungen auf der Verpackung des Produkts. In der Regel sind 20 – 25 ml Gel-Spülmittel für eine Beladung mit normaler Verschmutzung ausreichend.



Die oberen Enden der beiden vertikalen Rippen im Fach (**B**) zeigen die maximale Füllmenge für das Befüllen des Dosierers mit Gel (max. 30 ml) an.

10.2 Fernstart

Schalten Sie diese Funktion ein, um den Geschirrspüler mit der App fernzusteuern und zu überwachen.

Aktivieren des Fernstarts

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige  **WiFi** leuchtet und Ihr Geschirrspüler in der App hinzugefügt wurde. Wenn nicht, siehe Kapitel „Drahtlose Verbindung“.

1. Drücken Sie .

- Die Lampe der Taste leuchtet.
- Auf dem Display wird **APP** angezeigt.

2. Schließen Sie die Gerätetür.

3. Verwenden Sie die App, um das Gerät fernzusteuern.



Durch Öffnen der Tür wird der Fernstart deaktiviert. Weitere Informationen finden Sie in diesem Kapitel.

Deaktivieren des Fernstarts

Drücken Sie , bis das Display **0h** anzeigt.

- Die der Taste entsprechende Lampe leuchtet nicht.
- Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

10.3 Auswählen und Starten eines Programms mit der MY TIME Auswahlleiste

1. Streichen Sie mit Ihrem Finger über die MY TIME Auswahlleiste, um ein geeignetes Programm auszuwählen.
 - Die Lampe des ausgewählten Programms leuchtet.
 - Das ECOMETER zeigt den Energie- und Wasserverbrauch an.
 - Im Display wird die Programmdauer angezeigt.
2. Aktivieren Sie die verfügbaren EXTRAS nach Wunsch.
3. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

10.4 Aktivieren von EXTRAS

1. Wählen Sie ein Programm über die Auswahlleiste MY TIME.
2. Drücken Sie die Taste der Option, die Sie einschalten möchten.
 - Die Lampe der Taste leuchtet.
 - Das Display zeigt die aktualisierte Programmdauer an.
 - ECOMETER zeigt den aktualisierten Energie- und Wasserverbrauch an.



Die gewünschten Optionen müssen vor jedem Programmstart eingeschaltet werden.



Es ist nicht möglich, Optionen während eines laufenden Programms ein- oder auszuschalten.



Nicht alle Optionen sind miteinander kombinierbar.



Die eingeschalteten Optionen können den Wasser- und Energieverbrauch erhöhen sowie die Programmdauer verlängern.

10.5 Starten des AUTO Sense Programms

1. Drücken Sie .
 - Die Lampe der Taste leuchtet.
 - Im Display wird die längstmögliche Programmdauer angezeigt.
2. Schließen Sie die Gerätetür, um das Programm zu starten.
Das Gerät erkennt die Beladung und stellt ein geeignetes Spülprogramm ein. Die Sensoren schalten sich während des Programms mehrmals ein und die ursprüngliche Programmdauer kann sich verkürzen.

10.6 So verzögern Sie den Programmstart

1. Wählen Sie ein Programm.
 2. Drücken Sie zweimal auf .
- Auf dem Display wird **1h** angezeigt.
3. Drücken Sie  wiederholt, bis auf dem Display die gewünschte Zeitvorwahl angezeigt wird (zwischen 1 und 24 Stunden).
 4. Schließen Sie die Gerätetür, um den Countdown zu starten.
Wenn Sie die Zeitvorwahl einstellen, wird der Fernstart automatisch aktiviert.

Während des Countdowns können Sie die Programmwahl nicht ändern. Sie können die Zeitvorwahl in der App ändern.

Nach Ablauf des Countdowns wird das Programm gestartet.

10.7 Abbrechen der eingestellten Zeitvorwahl während des Countdowns

Halten Sie  etwa 3 Sekunden gedrückt.
Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.



Wenn Sie die Zeitvorwahl abbrechen, muss das Programm erneut ausgewählt werden.

10.8 Abbrechen eines laufenden Programms

Halten Sie ① etwa 3 Sekunden gedrückt.
Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.



Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

10.9 Öffnen der Tür während des Gerätebetriebs

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, pausiert das Gerät. Das Display zeigt die Restdauer des Programms an. Nach dem Schließen der Tür wird der Waschgang am unterbrochenen Programmpunkt fortgesetzt.

Wenn Sie die Tür öffnen, während der Fernstart aktiviert ist, wird diese Funktion deaktiviert. Aktivieren Sie den Fernstart wieder, bevor Sie die Tür schließen. Andernfalls beginnt der Waschzyklus sofort, nachdem Sie die Tür schließen. Durch Öffnen der Tür wird der Fernstart nicht deaktiviert, wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist.

Wenn Sie die Tür während des Countdowns der Zeitvorwahl öffnen, pausiert der Countdown. Auf dem Display wird der aktuelle Status der Zeitvorwahl angezeigt. Nach dem Schließen der Tür wird der Countdown fortgesetzt.



Wenn Sie die Tür öffnen, während das Gerät in Betrieb ist, wird dadurch der Energieverbrauch und die Programmdauer beeinflusst.



Wird die Tür länger als 30 Sekunden während der Trocknungsphase geöffnet, wird das laufende Programm beendet. Dies geschieht nicht, wenn die Tür durch die Funktion AirDry geöffnet wird.

10.10 Funktion Auto Off

Diese Funktion spart Energie, da sie das Gerät ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen automatisch ein:

- Wenn das Programm beendet ist.
- Nach 5 Minuten, wenn das Programm nicht gestartet wurde.

10.11 Programmende

Wenn das Programm beendet ist, zeigt das Display **0:00** an.

Die Funktion Auto Off schaltet das Gerät automatisch aus.

Alle Tasten sind funktionslos außer der Ein-/Aus-Taste.



Wenn das Display **upd** anzeigt, siehe Kapitel „Problembehebung“.

11. TIPPS UND HINWEISE

11.1 Allgemeines

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicherzustellen. Sie tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Das Spülen im Geschirrspüler, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, verbraucht in der Regel weniger Wasser und Energie als das Spülen von Hand
- Beladen Sie den Geschirrspüler mit der maximalen Füllmenge, um Wasser und Energie zu sparen. Ordnen Sie die Gegenstände in den Körben wie in der Bedienungsanleitung beschrieben ein und überladen Sie die Körbe nicht.
- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Dies erhöht den Wasser- und Energieverbrauch. Wählen Sie bei Bedarf ein Programm mit Vorspülphase.
- Entfernen Sie größere Speisereste von den Tellern und leeren Sie Tassen und Gläser, bevor Sie sie in das Gerät stellen.
- Weichen Sie Kochgeschirr mit eingebrannten Speiseresten vor dem Spülen im Gerät ein oder spülen Sie es ab.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird. Nur so erreicht das Spülwasser das ganze Geschirr.
- Sie können Geschirrspülreiniger, Klarspülmittel und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. „All-in-1“) verwenden. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise.
- Wählen Sie das Programm entsprechend der Beladung und dem Verschmutzungsgrad. ECO bietet den effizientesten Wasser- und Energieverbrauch.
- Zum Verhindern von Kalkablagerungen im Inneren des Geräts:
 - Füllen Sie den Salzbehälter bei Bedarf.
 - Verwenden Sie die empfohlene Menge an Reinigungs- und Klarspülmittel.
 - Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Härte der Wasserversorgung entspricht.

- Siehe Anleitungen im Kapitel „**Reinigung und Pflege**“.

11.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Wir empfehlen in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.
- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
- Verwenden Sie stets die richtige Reinigungsmittelmenge. Eine nicht ausreichende Dosierung des Reinigungsmittels kann zu unzureichenden Reinigungsergebnissen und Hartwasserfilmen oder Fleckenbildung auf den Gegenständen führen. Die Verwendung von zu viel Reinigungsmittel bei weichem oder enthärtetem Wasser führt zu Reinigungsmittelrückständen auf dem Geschirr. Stellen Sie die Reinigungsmittelmenge entsprechend der Wasserhärte ein. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Verwenden Sie stets die richtige Klarspülmittelmenge. Eine unzureichende Dosierung des Klarspülmittels beeinträchtigt die Trocknungsergebnisse. Die Verwendung von zu viel Klarspülmittel führt zu bläulichen Schleiern auf den Gegenständen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Wasserenthärter auf die richtige Stufe eingestellt ist. Ist die Stufe zu hoch, führt die erhöhte Salzmenge im Wasser zu Rostspuren am Besteck.

11.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zurückzukehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.

TIPPS UND HINWEISE

2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das Quick Programm. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.

11.4 Vor dem Programmstart

Stellen Sie vor dem Start des gewählten Programms Folgendes sicher:

- Die Filter sind sauber und richtig eingesetzt.
- Die Verschlusskappe des Salzbehälters sitzt fest.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel sind vorhanden (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).
- Das Geschirr ist richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm ist geeignet für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die richtige Geschirrspülmittelmenge wird verwendet.

11.5 Beladen der Körbe

- Beachten Sie die mitgelieferte Broschüre zum Beladen des Korbs.
- Nutzen Sie immer den gesamten Platz der Körbe.
- Verwenden Sie das Gerät nur zum Spülen von spülmaschinenfesten Gegenständen.
- Folgende Materialien dürfen nicht im Geschirrspüler gereinigt werden: Holz, Horn, Zinn, Kupfer, Aluminium, fein verziertes Porzellan und ungeschützter Kohlenstoffstahl. Dies kann dazu führen, dass sie reißen, sich verziehen, verfärben, absplittern oder rosten.

- Spülen Sie im Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Haushaltstücher).
- Legen Sie hohle Gegenstände (Tassen, Gläser und Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Achten Sie darauf, dass Glaswaren sich nicht berühren.
- Legen Sie leichte Gegenstände in den oberen Korb. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Legen Sie Besteck und kleine Gegenstände in die Besteckschublade.
- Setzen Sie den oberen Korb in die obere Position, um größere Gegenstände im unteren Korb unterbringen zu können.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Sprüharme frei bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.

11.6 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.



Nach Abschluss des Programms kann sich noch Wasser an den Innenseiten des Geräts befinden.

12. REINIGUNG UND PFLEGE

WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Wartungsarbeiten mit Ausnahme des Programms Machine Care durchgeführt werden.

Verschmutzte Siebe und verstopfte Sprüharme wirken sich negativ auf das Spülergebnis aus. Reinigen Sie die Filter einmal pro Woche und die Sprüharme einmal alle zwei Monate. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Häufigkeit der Nutzung des Geräts ab.

12.1 Machine Care

Machine Care ist ein Programm, das den Innenraum des Geräts optimal reinigt. Es entfernt Kalk- und Fettablagerungen.

Wenn das Gerät erkennt, dass die Reinigung fällig ist, leuchtet die Anzeige . Starten Sie das Machine Care Programm, um den Innenraum des Geräts zu reinigen.

Starten des Machine Care Programms



Reinigen Sie die Siebe und Sprüharme, bevor Sie das Programm Machine Care starten.

1. Verwenden Sie einen Entkalker oder ein Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise. Ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.
2. Halten Sie gleichzeitig ⁺ und **AUTO**_{Sense} etwa 3 Sekunden gedrückt.

Die Anzeigen  und ⁺ blinken. Das Display zeigt die Programmdauer an.

3. Schließen Sie die Gerätetür um das Programm zu starten.

Nach Programmende erlischt die Anzeige .

12.2 Reinigung der Innenseiten

- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen, feuchten Tuch.

- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernden Reinigungsschwämmchen, scharfen Gegenstände, starken Chemikalien, Schaber oder Lösungsmittel.
- Reinigen Sie die Tür, einschließlich der Gummidichtung, einmal pro Woche.
- Verwenden Sie mindestens alle zwei Monate ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler, um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten. Halten Sie sich sorgfältig an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.
- Starten Sie das Programm Machine Care, um optimale Reinigungsergebnisse zu erzielen.

12.3 Entfernen von Fremdkörpern

Überprüfen Sie die Siebe und die Wanne nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers. Fremdkörper (z. B. Glasscherben, Kunststoffteilchen, Knochen oder Zahnstocher usw.) verringern die Reinigungsleistung und können Schäden an der Ablaufpumpe verursachen.

VORSICHT!

Können Sie die Fremdkörper nicht entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

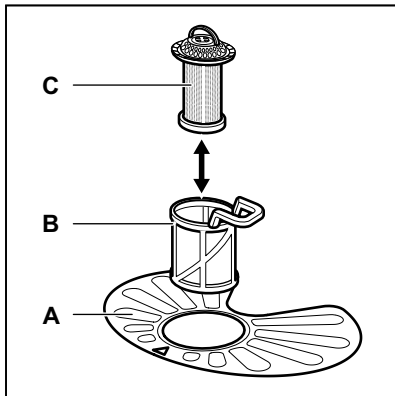
1. Bauen Sie das Siebsystem wie in diesem Kapitel beschrieben aus.
2. Entfernen Sie alle Fremdkörper manuell.
3. Bauen Sie das Siebsystem wie in diesem Kapitel beschrieben wieder ein.

12.4 Reinigen der Außenseiten

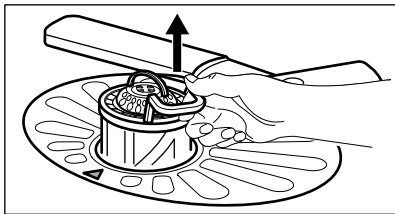
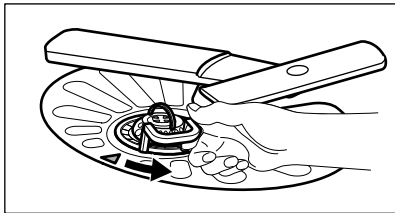
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

12.5 Reinigen der Siebe

Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen.

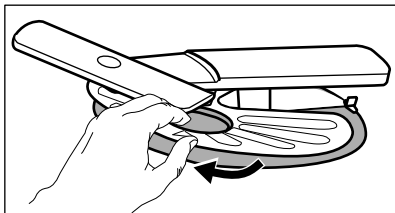


1. Drehen Sie den Filter **(B)** nach links und nehmen Sie ihn heraus.

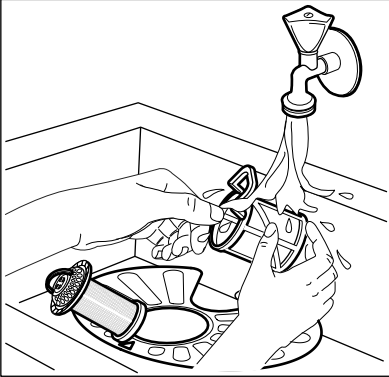


2. Nehmen Sie das Sieb **(C)** aus dem Sieb **(B)**.

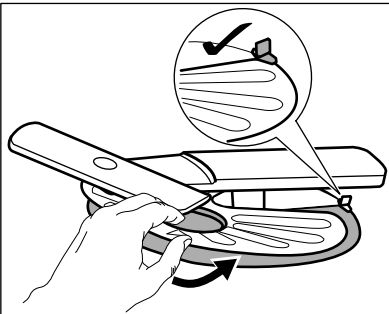
3. Entfernen Sie das flache Sieb **(A)**.



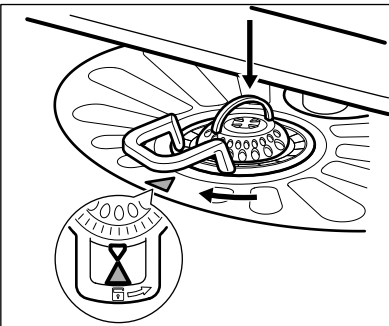
4. Reinigen Sie die Siebe.



5. Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie das flache Sieb (A) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass es korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.



7. Bauen Sie die Siebe (B) und (C) wieder zusammen.
8. Setzen Sie das Sieb (B) in das flache Sieb (A) ein. Drehen Sie es nach rechts, bis es einrastet.



VORSICHT!

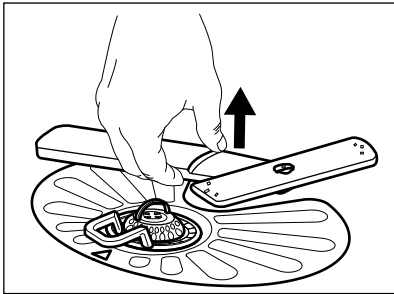
Eine falsche Anordnung der Siebe führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

12.6 Reinigung des unteren Sprüharms

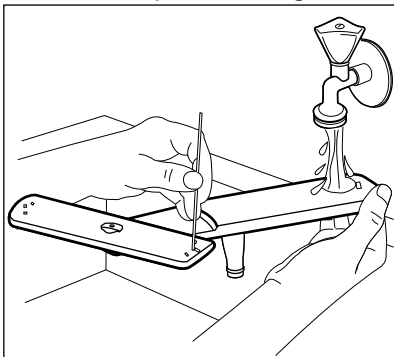
Wir empfehlen den unteren Sprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen.

Verstopfte Löcher können zu unbefriedigenden Spülergebnissen führen.

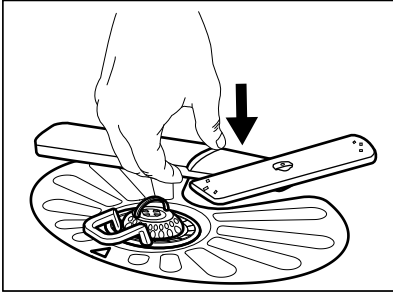
1. Ziehen Sie zum Entfernen des unteren Sprüharms des Oberkorbs den Sprüharm nach oben.



2. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher.



3. Drücken Sie den Sprüharm nach unten, um ihn wiedereinzusetzen.

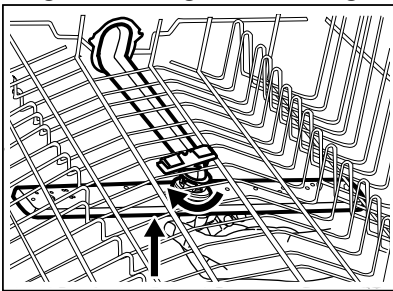


12.7 Reinigung des oberen Sprüharms

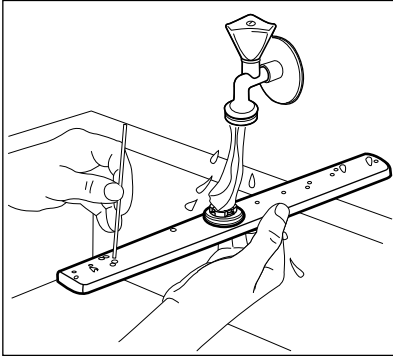
Wir empfehlen die regelmäßige Reinigung des oberer Sprüharms, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen.

Verstopfte Löcher können zu unbefriedigenden Spülergebnissen führen.

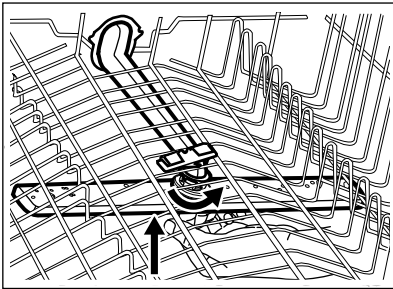
1. Ziehen Sie den Oberkorb heraus.
2. Drücken Sie den Sprüharm nach oben und drehen Sie ihn gleichzeitig im Uhrzeigersinn, um ihn vom Korb zu lösen.



3. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher.



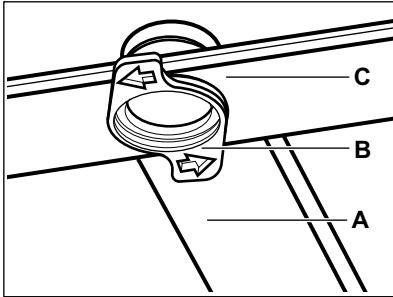
4. Drücken Sie zum Einsetzen des Sprüharms diesen nach oben und drehen Sie ihn gleichzeitig gegen den Uhrzeigersinn, bis er einrastet.



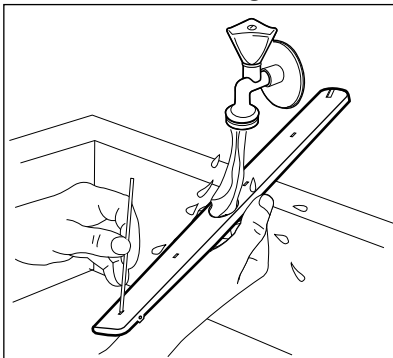
12.8 Reinigung des Deckensprüharms

Wir empfehlen, den Deckensprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen. Verstopfte Löcher können zu unbefriedigenden Spülergebnissen führen.

Der Deckensprüharm ist innen an der Oberseite des Geräts angebracht. Der Sprüharm (**C**) ist im Überleitungsrohr (**A**) mit dem Montageelement (**B**) montiert.



1. Stellen Sie den Oberkorb auf die niedrigste Höhe, um den Sprüharm leichter zu erreichen.
2. Ziehen Sie die Besteckschublade bis zum Anschlag heraus.
3. Um den Sprüharm (**C**) vom Überleitungsrohr (**A**) zu entfernen, drehen Sie das Montageelement (**B**) gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Sprüharm nach unten.
4. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher. Lassen Sie Wasser durch die Austrittsöffnungen laufen, um Verschmutzungen aus dem Inneren zu entfernen.



5. Setzen Sie zum wieder Einsetzen des Sprüharms (**C**) das Montageelement (**B**) in den Sprüharm ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um ihn am Überleitungsrohr (**A**) zu befestigen. Achten Sie darauf, dass das Montageelement einrastet.

13. PROBLEMBEHEBUNG

WARNUNG!

Eine unsachgemäße Reparatur des Geräts kann eine Gefahr für die Sicherheit des Benutzers darstellen. Reparaturen dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.

Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass ein autorisiertes Servicezentrum gerufen werden muss.

Informationen zu möglichen Störungen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Bei einigen Störungen zeigt das Display einen Alarmcode an.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Sie können das Gerät nicht aktivieren.	• Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker mit der Netzsteckdose verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass keine beschädigte Sicherung im Sicherungskasten ist.
Das Programm startet nicht.	• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür geschlossen ist. • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, dann brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns. • Das Gerät regeneriert das Granulat im Wasserenthärter. Die Dauer dieses Vorgangs beträgt ca. 5 Minuten.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Das Gerät füllt sich nicht mit Wasser. Im Display wird i10 oder i11 angezeigt.	• Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn offen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Druck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Wasserbehörde. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. Auf dem Display wird i20 angezeigt.	• Stellen Sie sicher, dass der Spülbeckenablauf nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass das interne Filtersystem nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.
Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet. Auf dem Display wird i30 angezeigt.	• Schließen Sie den Wasserhahn. • Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ordnungsgemäß installiert ist. • Achten Sie darauf, die Körbe wie in der Bedienungsanleitung beschrieben zu beladen.

PROBLEMBEHEBUNG

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Fehlfunktion des Sensors zur Erkennung des Wasserstands. Auf dem Display wird i41 - i44 angezeigt.	• Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind. • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Fehlfunktion der Spül- oder Ablaufpumpe. Das Display zeigt i51 - i59 oder i5A - i5F an.	• Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Die Temperatur des Wassers im Gerät ist zu hoch oder es liegt eine Fehlfunktion des Temperatursensors vor. Im Display wird i61 oder i69 angezeigt.	• Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur des einlaufenden Wassers 60 °C nicht überschreitet. • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
Technische Fehlfunktion des Geräts. Im Display wird iC0 oder iC3 angezeigt.	• Schalten Sie das Gerät aus und ein.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Der Wasserstand im Gerät ist zu hoch. Auf dem Display wird iF1 angezeigt.	• Schalten Sie das Gerät aus und ein. • Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe über dem Boden installiert ist. Siehe die Montageanleitung.
Fehler Netzwerkeinheit. Im Display wird iC4 oder iC5 angezeigt.	• Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum.
Das Gerät stoppt und startet während des Betriebs mehrere Male.	• Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart.
Das Programm dauert zu lange.	• Wenn die Zeitvorwahloption eingestellt ist, dann brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns. • Das Einschalten von Optionen verlängert die Programmdauer.
Die angezeigte Programmdauer unterscheidet sich von der Dauer in der Tabelle für Verbrauchswerte.	• Der Druck und die Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen, die Geschirrmenge und der Verschmutzungsgrad können die Programmdauer verändern.

PROBLEMBEHEBUNG

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Die Restlaufzeit im Display wird erhöht und springt fast bis zum Ende der Programmdauer.	• Dies ist kein Defekt. Das Gerät arbeitet ordnungsgemäß.
Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.	• Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Die Gerätetür sitzt nicht mittig auf der Wanne. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).
Die Gerätetür lässt sich nur schwer schließen.	• Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus.
Die Gerätetür öffnet sich während des Spülgangs.	• Die AirDry Funktion ist eingeschaltet. Sie können diese Funktion ausschalten. Siehe Kapitel „Grundeinstellungen“.
Klappernde oder schlagende Geräusche aus dem Geräteinneren.	• Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Das Gerät löst den Schutzschalter aus.	• Die Stromstärke reicht nicht aus, um alle eingeschalteten Geräte gleichzeitig zu versorgen. Überprüfen Sie die Stromstärke und die Kapazität des Zählers oder schalten Sie eines der Geräte aus. • Interner elektrischer Fehler des Geräts. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum.
Das Gerät ist eingeschaltet, ist aber nicht in Betrieb. Auf dem Display wird PF angezeigt.	• Die Stromversorgung ist außerhalb des zulässigen Bereichs. Der Spülvorgang wird vorübergehend unterbrochen und automatisch fortgesetzt, sobald die Stromversorgungsleistung wiederhergestellt ist.
Das Gerät schaltet sich während des Betriebs aus.	• Kompletter Stromausfall. Der Spülvorgang wird vorübergehend unterbrochen und automatisch fortgesetzt, sobald die Stromversorgungsleistung wiederhergestellt ist.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Im Display erscheint upd . Alle Tasten sind inaktiv, außer der Ein-/Aus-Taste.	Das Gerät lädt die Firmware-Aktualisierung automatisch herunter und installiert diese, wenn sie verfügbar ist. Im Display erscheint upd für die Dauer des Aktualisierungsvorgangs. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Wenn Sie den Aktualisierungsvorgang unterbrechen, indem Sie das Gerät ausschalten, dann fährt das Gerät mit der Aktualisierung fort, wenn Sie das Gerät wieder einschalten. Die Firmware-Aktualisierung ändert die Werte der Geräteleistungserklärung nicht.

Wenn Sie das Gerät überprüft haben, dann schalten Sie es aus und ein. Wenn das Problem erneut auftritt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum.

Für Alarmcodes, die nicht in der Tabelle beschrieben sind, wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum.

**WARNUNG!**

Wir empfehlen, das Gerät erst wieder zu benutzen, wenn der Fehler vollständig behoben wurde. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn erst wieder ein, wenn Sie sicher sind, dass das Gerät korrekt funktioniert.

13.1 Produktnummerncode (PNC)

Wenn Sie sich an den autorisierten Kundendienst wenden, müssen Sie den Produktnummerncode Ihres Geräts angeben.

Der PNC befindet sich auf dem Typenschild auf der Gerätetür. Sie können den PNC auch im Bedienfeld überprüfen.

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, bevor Sie den PNC überprüfen.

1. Halten Sie  und **AUTO**
Sense etwa 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt.
Im Display wird der PNC Ihres Geräts angezeigt.
2. Um die Anzeige des PNC zu beenden halten Sie  und **AUTO**
Sense etwa 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt.
Das Gerät kehrt zum Programmwahlmodus zurück.

13.2 Die Geschirrspül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Schlechte Spülergebnisse.	• Siehe „Täglicher Gebrauch“, „Tipps und Hinweise“ sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe. • Nutzen Sie intensivere Spülprogramme. • Schalten Sie die Option ExtraPower ein, um das Spülergebnis des gewählten Programms zu verbessern. • Reinigen Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme und den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“.

PROBLEMBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Schlechte Trocknungsergebnisse.	• Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. Schalten Sie die Funktion AirDry ein, damit die Tür automatisch geöffnet und die Trocknungsleistung verbessert wird. • Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer oder stellen Sie ihn auf eine höhere Stufe. • Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein. • Verwenden Sie stets Klarspülmittel, auch mit Multi-Reinigungstabletten. • Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Handtuch getrocknet werden. • Das Programm enthält keine Trocknungsphase. Siehe „Programmübersicht“.
Weißliche Streifen oder blau schimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr.	• Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülerstufe ein. • Die Menge an Reinigungsmittel ist zu hoch.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Gläser und Geschirr weisen durch trockene Wassertropfen verursachte Flecken auf.	• Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie eine höhere Klarspülerstufe ein. • Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein.
Der Geräteinnenraum ist nass.	• Dies ist kein Defekt des Geräts. Feuchtigkeit kondensiert an den Wänden des Geräts.
Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.	• Verwenden Sie nur Reinigungsmittel für Geschirrspüler. • Verwenden Sie ein Reinigungsmittel eines anderen Herstellers. • Spülen Sie Geschirr nicht unter fließendem Wasser vor.
Rostspuren am Besteck.	• Es befindet sich zu viel Salz im Spülwasser. Siehe „Wasserenthärter“. • Besteck aus Silber- und Edelstahl wurden zusammen in das entsprechende Fach gelegt. Ordnen Sie Silber- und Edelstahlteile nicht zusammen ein.

PROBLEMBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Am Ende des Programms befinden sich Reste von Reinigungsmitteln im Behälter.	• Der Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig im Wasser aufgelöst. • Das Spülmittel kann nicht mit Wasser aus dem Behälter entfernt werden. Achten Sie darauf, dass die Sprüharme nicht blockiert oder verstopft sind. • Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben den Deckel des Spülmittelbehälters nicht blockiert, so dass er sich öffnen lässt.
Gerüche im Gerät.	• Siehe „Reinigen des Geräteinnenraums“. • Starten Sie das Programm Machine Care mit einem Entkalker oder Reinigungsmittel für Geschirrspüler.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite.	• Es befindet sich zu wenig Salz im Behälter. Prüfen Sie die Nachfüllanzeige. • Die Verschlusskappe des Salzbehälters ist lose. • Ihr Leitungswasser ist hart. Siehe „Wasserenthärter“. • Verwenden Sie Salz und schalten Sie die Regenerierung des Wasserenthärters ein, selbst wenn Sie Multi-Reinigungstabs verwenden. Siehe „Wasserenthärter“. • Starten Sie das Programm Machine Care mit einem Entkalker für Geschirrspüler. • Wenn Kalkablagerungen bestehen, reinigen Sie das Gerät mit den geeigneten Reinigungsmitteln. • Probieren Sie ein anderes Reinigungsmittel aus. • Wenden Sie sich an den Reinigungsmittelhersteller.

PROBLEMBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen.	• Stellen Sie sicher, dass nur spülmaschinenfeste Teile im Gerät gespült werden. • Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Legen Sie empfindliche Gegenstände in den oberen Korb. • Schalten Sie die Option GlassCare ein, um sicherzustellen, dass Gläser und empfindliches Geschirr schonend gespült werden.



Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

13.3 Probleme mit der drahtlosen Verbindung

Störung	Mögliche Ursache und Lösung
Die Aktivierung der drahtlosen Verbindung ist nicht erfolgreich.	• Falsche Drahtlosnetzwerk-ID oder falsches Passwort. Brechen Sie die Einstellungen ab und starten Sie erneut, um die korrekten Anmeldedaten einzugeben. Siehe Kapitel „Drahtlose Verbindung“. • Es gibt Probleme mit dem Drahtlosnetzwerk-Signal. Prüfen Sie Ihr Drahtlosnetzwerk und den Router. Starten Sie den Router neu. • Das Signal des Drahtlosnetzwerks ist schwach. Platzieren Sie den Router näher am Geschirrspüler. • Das Drahtlossignal wird von einem Mikrowellengerät gestört, das sich in der Nähe des Geschirrspülers befindet. Schalten Sie das Mikrowellengerät aus. • Wenden Sie sich bei weiteren Problemen mit dem Drahtlosnetzwerk an Ihren Mobilfunkanbieter.

Störung	Mögliche Ursache und Lösung
Die App kann nicht mit dem Geschirrspüler verbunden werden.	• Es gibt Probleme mit dem Drahtlosnetzwerk-Signal. Prüfen Sie Ihr Drahtlosnetzwerk und den Router. Starten Sie den Router neu. • Prüfen Sie, ob Ihr Mobilgerät mit dem Netzwerk verbunden ist. • Es wurde ein neuer Router installiert oder die Konfiguration wurde geändert. Konfigurieren Sie den Geschirrspüler und das Mobilgerät erneut. Siehe Kapitel „Drahtlose Verbindung“. • Wenden Sie sich bei weiteren Problemen mit dem drahtlosen Netzwerk an Ihren Mobilfunkanbieter.
Die App kann keine Verbindung zum Geschirrspüler über ein anderes Netzwerk als Ihr drahtloses Heimnetzwerk herstellen. Die Anzeige  WiFi blinkt.	• Die Verbindung zur Cloud ist unterbrochen. Warten Sie, bis die Verbindung wiederhergestellt ist.

Störung	Mögliche Ursache und Lösung
Die App kann sich oft nicht mit dem Geschirrspüler verbinden.	• Das Drahtlossignal wird von einem Mikrowellengerät gestört, das sich in der Nähe des Geschirrspülers befindet. Schalten Sie das Mikrowellengerät aus. Vermeiden Sie es, das Mikrowellengerät und den Fernstart gleichzeitig zu benutzen. • Das Signal des Drahtlosnetzwerks ist schwach. Stellen Sie den Router so nah wie möglich an den Geschirrspüler oder kaufen Sie einen Funkreichweiten-Expander.

14. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe (mm)	596 / 818 - 898 / 560
Elektrischer Anschluss ¹⁾	Spannung (V)	200 - 240
	Frequenz (Hz)	50 - 60
Druck der Wasserversorgung	Min. / max. MPa (bar)	0.05 (0.5) / 1 (10)
Wasserversorgung	Kaltes Wasser oder heißes Wasser ²⁾	min. 5 – max. 60 °C
Fassungsvermögen	Einstellungen vornehmen	14

¹⁾ Weitere Werte finden Sie auf dem Typenschild.

²⁾ Wenn das heiße Wasser von einer alternativen Energiequelle (z. B. Solaranlage) kommt, dann verwenden Sie die Warmwasserversorgung, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

14.1 Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zur Registrierung des Geräts in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.

Informationen bezüglich der Geräteleistung finden Sie in der EU EPREL-Datenbank mit Hilfe des Links <https://eprel.ec.europa.eu> sowie mit dem Modellnamen und der Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Siehe Kapitel „Gerätebeschreibung“.

Weitere Einzelheiten zur Energieplakette finden Sie auf www.theenergylabel.eu.

15. RÜCKSCHLAGVENTIL

Nur für Deutschland

Stellen Sie gemäß der Deutschen Trinkwasserverordnung sicher, dass Sie beim Anschluss des Wasserzulaufschlauches eine Sicherheitsvorrichtung anbringen (gemäß DIN EN 1717 Flüssigkeitskategorie 2 Typ EC oder ED und EN 13959) die den Rückfluss in den Wasserschanschluß verhindert (Rückflußverhinderer bzw. Rückschlagventil). Zudem muss diese Sicherheitsvorrichtung für dieses Gerät einen maximalen Druckfall von 0.06 bar bei 10 l/min gewährleisten fördermenge. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch des Gerätes daher nicht ohne Rückflussverhinderer an den Wasseranschluß an und nutzen Sie das Gerät nicht ohne entsprechenden Rückflußverhinderer. Beispielsweise können Sie ein solches Rückschlagventil auf unserer Website erwerben indem Sie nach "CV-Rückschlagventil" suchen.

16. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

Ihre Pflichten als Endnutzer

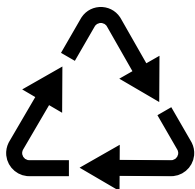


Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreiber (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altakkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die

zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertrieber in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Vertrieber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Vertrieber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

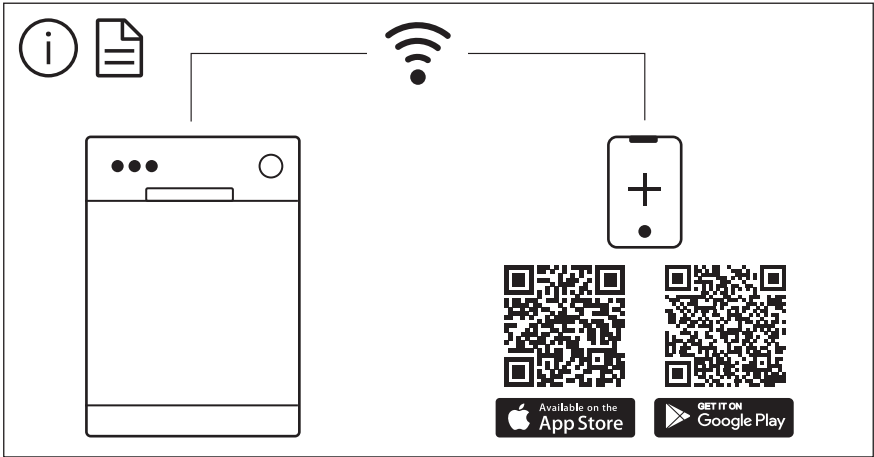
Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Vertreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschrank), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Vertreibern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.



The software in this product contains components that are based on free and open source software. AEG gratefully acknowledges the contributions of the open software and robotics communities to the development project.

To access the source code of these free and open source software components whose license conditions require publishing, and to see their full copyright information and applicable license terms, please visit:
<http://aeg.opensourcerepository.com> (folder NIUS)